

Themen dieser Ausgabe

BTHVN2020: Themenwoche der ARD

Erfolgreiche Probespiele des Bundesjazzorchesters: 38 neue Musikerinnen und Musiker ausgewählt

Das Bundesjugendorchester mit Beethovens 5. Sinfonie in Bonn und auf Tournee

CD des Bundesjazzorchesters in den USA ausgezeichnet

BTHVN2020: Themenwoche der ARD

Vom 20. bis 26. Januar 2020 feiert die ARD mit einer Themenwoche den 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven. Der Deutsche Musikrat hat die Themenwoche gemeinsam mit der ARD begründet und ist seit 2014 ideeller Kooperationspartner.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Die ARD-Themenwoche zum Auftakt von BTHVN2020 bietet mit ihrem vielfältigen und zum Teil partizipativen Programm eine hervorragende Gelegenheit zur intensiven Auseinandersetzung mit Beethovens Werk und seiner gesellschaftlichen Bedeutung. Der Deutsche Musikrat würdigt dieses herausragende Jubiläum nicht nur als ideeller Kooperationspartner der ARD Themenwoche, sondern auch mit seinen eigenen Projekten wie etwa dem Konzert des Bundesjugendorchesters mit Beethovens 5. Sinfonie am vergangenen Sonntag in Bonn. Ich danke dem WDR, der in diesem Jahr die Federführung hat, für sein beispielhaftes Engagement.“

Bei der ARD Themenwoche findet innerhalb von sechs Tagen bundesweit eine Vielzahl an Angeboten der Landesrundfunkanstalten statt. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht. „Beethoven-Experiment“ lautet das Motto, unter dem quer durch Deutschland Konzerte veranstaltet werden. „Wer zum Götterfunken war Beethoven?“ fragt das musikkabarettistische Programm „Happy Birthday, Ludwig“ in Köln, während beim NDR Familienkonzert versucht wird, Beethovens geheime Gedanken zu ergründen. Egal ob unterwegs mit den Beethoven-Scouts der NDR Radiophilharmonie, bei einem Konzert des WDR Sinfonieorchesters und der Initiative „dementia+art“ für Demenzerkrankte, bei einer musikalischen Auseinandersetzung mit dem Klimawandel im Projekt „Pastorale re/visited“ oder einem spürbaren Beethoven-Erlebnis im Rahmen von „Klassik mal anders – BEATHoven“ für Menschen mit und ohne Höreinschränkungen – alle Altersgruppen sind eingeladen, an einem der vielen Konzerte teilzunehmen, gemeinsam zu musizieren, zuzuhören und sich auf verschiedenen Ebenen mit Beethoven auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen zur ARD Themenwoche finden Sie [hier](#).

Erfolgreiche Probespiele des Bundesjazzorchesters: 38 neue Musikerinnen und Musiker ausgewählt

Vom 02. bis 05. Januar 2020 fanden an der Hochschule für Musik und Tanz Köln Probespiele des Bundesjazzorchesters (BuJazzO) statt. 245 junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland hatten sich beworben. Sämtliche Bigband-Positionen sowie das BuJazzO-Vokalensemble wurden neu besetzt.

Insgesamt haben 38 Bewerberinnen und Bewerber das Probespiel bestanden. Der jüngste Musiker ist 16 Jahre alt und Jungstudent an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Auch seine zukünftigen BuJazzO-Kolleginnen und -Kollegen studieren zu großen Teilen an Musikhochschulen und können eine Vergangenheit in einem Landesjugendjazzorchester (LJJO) vorweisen: LJJO Bayern (8), NRW (8), Baden-Württemberg (6), Hamburg (4), Brandenburg (4), Sachsen-Anhalt (4), Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Hessen (2), Berlin und Sachsen (1).

Die Jury, bestehend aus den beiden Künstlerischen Leitern Niels Klein und Ansgar Striepens, dem Ehrendirigenten Jiggs Whigham, Projektleiter Dominik Seidler und Robert Landfermann (Bass), wählte aus einem starken Bewerberfeld die qualifiziertesten Kandidatinnen und Kandidaten aus. Die Gesangsprofessoren Anette von Eichel, Marc Secara und Juan M. V. Garcia ermittelten die neuen Sängerinnen und Sänger des BuJazzO-Vokalensembles.

2020 warten spannende musikalische Programme auf die neuen Ensemblemitglieder: „Dreams And Realities“ ist die erste klingende Visitenkarte des neuen künstlerischen Leiters Ansgar Striepens, der ab diesem Jahr in seiner Funktion Jiggs Whigham nachfolgt. Gemeinsam mit Niels Klein dirigiert Striepens in Zukunft das Ensemble im Wechsel mit herausragenden Gastdirigenten aus aller Welt. Mit dem britischen Jazzmusiker Michael Gibbs wird das BuJazzO im Sommer zu Gast in Rheinsberg sein. Insgesamt durchlaufen die Musikerinnen und Musiker des BuJazzOs vier reguläre Arbeitsphasen mit unterschiedlichen musikalischen Leitern, zusätzliche Sonderprojekte, zahlreiche Konzerte und Tourneen im In- und Ausland.

Alle neuen Mitglieder des Bundesjazzorchesters finden Sie [hier](#).

Das Bundesjugendorchester mit Beethovens 5. Sinfonie in Bonn und auf Tournee

Mit der 5. Sinfonie von Ludwig van Beethoven startete das Bundesjugendorchester am 12. Januar 2020 in seiner Heimatstadt Bonn in das große Jubiläumsjahr zum 250. Geburtstag des Komponisten. Unter der Leitung von Lothar Zagrosek gastiert das Orchester danach zudem in Koblenz, Aschaffenburg, Lörrach sowie in Verona (Italien), Udine (Italien) und Maribor (Slowenien). Neben der 5. Sinfonie des Bonner Komponisten stehen dessen Fidelio-Ouvertüre, Klaus Hubers Orchesterwerk „Tenebrae“ sowie das im Auftrag des Deutschen Musikrates zu BTHVN2020 komponierte „Rush“ des Kölner Komponisten Sergej Maingardt auf dem Programm.

Die Aktivitäten des Orchesters zum Beethovenjahr 2020 werden gefördert durch BTHVN2020 aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, des Landes Nordrhein-Westfalen, der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises. Für die Projekte zum Beethoven-Jubiläum haben sich die Institutionen Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik und Bundesjugendorchester des Deutschen Musikrates zusammengeschlossen.

Kommende Konzerte der Tournee:

- 16. Jan. Aschaffenburg Stadthalle am Schloss
- 17. Jan. Lörrach Veranstaltungszentrum Burghof
- 18. Jan. Verona (IT) Teatro Ristori
- 19. Jan. Udine (IT) Teatro Nuovo Giovanni
- 20. Jan. Udine (IT) Teatro Nuovo Giovanni (SchoolSession)
- 20. Jan. Maribor (SLO) Narodni dom / Kulturhaus

CD des Bundesjazzorchesters in den USA ausgezeichnet

Die CD „Cuban Fire“ des Bundesjazzorchesters (Double Moon Records | DMCHR 71364) ist vom US-amerikanischen Jazz-Magazin „The New York City Jazz Record“ als BEST LATIN JAZZ RELEASE OF THE YEAR 2019 ausgezeichnet worden.

Die im vergangenen Herbst erschienene Produktion würdigt Jiggs Whigham, der dem BuJazzO seit 2011 als künstlerischer Leiter, Dozent und Mentor eng verbunden ist. Die Live-Aufnahmen entstanden 2016 im Bimhuis Amsterdam im Rahmen des Projektes „Three Nations Under One Groove“ gemeinsam mit dem National Youth Jazz Orchestra (NYJO, United Kingdom) und dem Nationaal Jeugd Jazz Orkest (NJJO, Niederlande). Neben den frischen Aufnahmen aus der „Cuban Fire Suite“ von Johnny Richards komplettieren zwei Bonus-Stücke die CD, Mark Armstrongs „The Hunt“ und Martin Fondses „A Rosa“.

CUBAN FIRE

Bundesjazzorchester
National Youth Jazz Orchestra
Nationaal Jeugd Jazz Orkest
Double Moon Records | DMCHR 71364

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Impressum/ Kontakt

Herausgeber

Deutscher Musikrat e.V.
Schumannstraße 17
D-10117 Berlin

V.i.S.d.P.

Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates

Kontakt

Tel +4930 30881030
Fax +4930 30881011
generalsekretariat@musikrat.de

[Website](#) | [Newsletter](#) | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#)

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.